

Ein neues humoristisches Buch von Friede Birkner

erscheint Ende November:

Alice und ihre Freier

Humoristischer Roman von

Friede Birkner



Mit zugkräftigem, farbigem Schutzumschlag. / Ein stattlicher Band
Umfang 284 Seiten

Ausgabe auf holzhaltigem Papier:

Broschiert (beschnitten u. unbeschnitten!) RM. 2.—, in Halbleinen RM. 3.—

Ausgabe auf holzfreiem Papier:

Brosch. (beschnitten u. unbeschnitten!) RM. 2.75, eleg. in Ganzleinen RM. 4.—

Wer ein unfehlbares Mittel gegen Griesgrämigkeit, Grillen, Schrullen und sonstige unangenehme Dinge sucht, wer alle Sorgen auf einige Stunden vergessen und einmal wieder recht von Herzen lachen möchte, der nehme diesen köstlichen Roman zur Hand und lasse sich von Friede Birkner in das sonnige Italien entführen, nach Monte Carlo und an die Côte d'Azur, dem schönsten Teil der Küste des Mittelländischen Meeres.

In diesem Werk werden wieder alle Vorzüge der ausgezeichneten und beliebten Erzählerin lebendig: sonniger, lebenswürdiger Humor, Gefühlstiefe und ungewöhnliche Menschenkenntnis. Schöne, elegante Frauen, Globetrotter, ein afghanischer Prinz, spleenige Engländer und allerlei lustige Käuze führt die Verfasserin auf der komfortablen Jacht eines steinreichen Amerikaners zu einer längeren Vergnügungsfahrt zusammen. Im Mittelpunkt dieses Kreises steht Alice Harris, die vielumschwärmte Tochter des Gastgebers. Auf einer weltvergessenen, unbewohnten Insel muß die ganze Gesellschaft für einige Tage an Land gehen, da ein Motordefekt den Aufenthalt auf der Jacht nicht ratsam erscheinen läßt. Das nun sich hier entwickelnde Leben und Treiben mit seinen mannigfachen urdrolligen Situationen ist ein Kabinettstück Birknerscher Erzählungskunst. Durch eine Wendung ins Kriminelle erreicht die Spannung des Lesers ihren Höhepunkt, als der afghanische „Prinz“ und sein Begleiter als ganz durchtriebene, raffinierte Hochstapler entlarvt werden. Gott Amor aber hält reiche Beute, denn die bereits etwas beängstigenden Ereignisse geben ihm treffliche Gelegenheit, seine unsichtbaren Pfeile in manch ahnungsloses Herz zu senden: Drei liebende Paare reichen sich die Hände, und mit einem zufriedenen Lächeln schließt der bis zum letzten Augenblick gefesselte Leser des Buch, um es sich bald wieder ein zweites und drittes Mal zu Gemüte zu führen und freudig jedem Freund und Nächsten in die Hand zu drücken.

Ⓜ

Vorzugsangebot mit 40%

Ⓜ

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG C 1/38